Reise ins „Land der tausend Seen“ – Finnlandaustausch 2017

Category: Aus dem Schuljahr 2017/18
21. Oktober 2017



Ein Bericht von Susanne Kubat

Eine Reise ins “Land der tausend Seen“ unternahm eine Gruppe von 9 Schülerinnen und Schülern mit einer Lehrkraft der Ederseeschule Herzhausen. Der Schüleraustausch mit Finnland – einst initiiert vom europäischen Schüleraustauschprogramm „Comenius“- hat an der Ederseeschule längst schon Tradition.



Nachdem im Frühjahr 15 Schülerinnen mit zwei Lehrerinnen aus der mittelfinnischen Stadt Tikkakoski Herzhausen und die Ederseeregion besucht hatten, war Ende September der Gegenbesuch angesagt: Unsere Schülerinnen und Schüler wurden in Gastfamilien in Tikkakoski und Umgebung untergebracht und gingen an sechs Tagen mit ihren Gastgeschwistern zur Schule.

So lernten sie nicht nur das alltägliche Familienleben in Finnland kennen, sondern konnten auch die Feinheiten des finnischen Schulsystem mit allen Gemeinsamkeiten und Unterschieden hautnah erleben.



Beispielsweise das „Lehrerraum-Prinzip“, das einen nachhaltigen Eindruck auf die begleitende Lehrerin Frau Schimana-Schreiber machte: In Finnland kommen die Schüler zum Lehrer in den Raum, nicht wie bei uns umgekehrt. Auch die technische Ausstattung der Klassenräume an finnischen Schulen lässt keine Wünsche offen: Laptop, Beamer, Dokumentenkamera und Smartboard gehören genauso wie die gute, alte „grüne Tafel“ zur Grundausstattung. Verwundert stellten die deutschen Schüler fest, dass hier alle Schulmaterialien wie Hefte, Ordner, Stifte usw. für die Schüler unentgeltlich bereitgestellt werden.



„Der Unterricht selbst unterscheidet sich gar nicht so sehr von unserem“, so Frau Schimana-Schreiber, die als begleitende Lehrerin im Unterricht hospitierte: „Hier wird auch nur mit Wasser gekocht“, stellte sie fest. Allerdings seien die Förderstrukturen anders und intensiver als an unseren Schulen. Schüler mit Problemen werden frühzeitig und direkt im Fachunterricht von geschulten Kräften begleitet und es gibt kein Sitzenbleiben. Eine Schulkrankenschwester kümmert sich um die Gesundheit von Schülern und Lehrern und berät auch Eltern in Krisensituationen.

Auch Kultur kam bei der Reise nicht zu kurz. So lernten die Schüler finnische Spezialitäten zu kochen und besuchten an einem Tag die nahegelegene Universitätsstadt Jyväskylä. Sie liegt am längsten See Finnlands und ist Geburtsstadt und Wirkungsstätte des berühmtesten Architekt Finnlands, Alvar Aalto. Eine Stadtralley führte die Jugendlichen zu den Sehenswürdigkeiten der lebendigen Stadt.

Beeindruckt von Land und Leuten reiste die Gruppe nach einer Woche wieder ab und freut sich nun auf den Gegenbesuch an der Ederseeschule im kommenden Frühjahr.